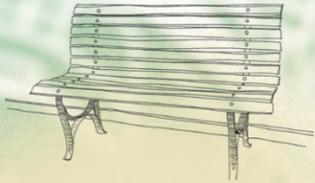


INSERAT

## DIE WÄRCHSTATT

RESTAURIERT IHRE GARTENMÖBEL



Die Wärchstatt bietet Menschen, die aus verschiedenen Gründen keiner Erwerbsarbeit mehr nachgehen können, eine Tagesstruktur durch sinnstiftende Beschäftigung.

Gerne nehmen wir Aufträge entgegen für

- Gartenarbeiten
- Versandarbeiten
- Restauration von Möbeln und Gartenmöbeln
- Kleinere Umzüge in der Stadt Luzern und Agglomeration
- Räumungen, Entrümpelungen mit Entsorgung
- Aufräumarbeiten im Wald und Landschaft
- Industriearbeiten

Im Verkaufslokal am Hirschengraben 41b in Luzern werden folgende Artikel angeboten

- Gartenmöbel
- Restaurierte Möbel
- Geschenkartikel

Ihre alten Gartenmöbel (Metall/Holz) holen wir gerne bei Ihnen ab. Öffnungszeiten des Verkauflokals:  
Mo – Fr 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

**jobdach**

Wärchstatt Tagesstruktur  
Bruchstrasse 31, 6003 Luzern  
Tel. 041 202 03 70  
waerchstatt@jobdach.ch  
www.jobdach.ch

### Mitgearbeitet an dieser Ausgabe haben

Nebst dem Redaktionsteam Jacek Piotrowski, Meret Elsener, Willy Ammann, Enriquez Martinez, Marian, Volksherr auf der Wegscheide, Marco, N.R. T.W. D.M. N.E. A.A. H.H. S.D. S.F. B.M. P.I.

Die Inhalte der GasseZiitig müssen nicht die Meinung des Vereins Kirchliche Gassenarbeit wiedergeben. Texte von Betroffenen werden in Stil und Sprache zurückhaltend redigiert.

### Impressum

**Herausgeber:** Verein Kirchliche Gassenarbeit Luzern  
www.gassenarbeit.ch  
**Adresse:** Verein Kirchliche Gassenarbeit,  
Redaktion GasseZiitig, Murbacherstrasse 20,  
Postfach 4352, 6002 Luzern, gasseziitig@gassenarbeit.ch  
**Redaktion:** Roger Lütolf mit Bea Piva, Daniela Boog,  
Melina Heini, Valentin Beck und Vero Beck  
**Lektorat:** Anna Dätwyler, www.dieleserei.ch  
**Korrektur und Revision:** Christian Betschart  
**Produktion und Design:** Dario Tolone und  
Marco Schmid, www.tiefgang.ch  
**Druck:** Druckerei Odermatt AG, Dallenwil;  
gedruckt auf Recyclingpapier  
**Auflage:** 10'000  
Die GasseZiitig erscheint dreimal jährlich.

Folgen Sie uns auf  

### Rubrikenverzeichnis

#### IN EIGENER SACHE

Infos aus der  
Gassenarbeit

#### ÜBER LEBEN

Beiträge über und  
von Betroffenen

#### MACHS GUET

Nachrufe und  
Würdigungen

#### STREIFZUG

Rezensionen und  
Veranstaltungshinweise

#### ALLERHAND

Kunst und  
Krempel

#### KOLUMNE

Meinungen und  
Beobachtungen

#### ZUR SACHE

Sachberichte

#### IN EIGENER SACHE

## Hepatitis- und HIV-Prävention



### Flashbox am Automaten

Saubere Spritzen, Ersatznadeln, Alkoholtupfer und Wasser befinden sich in einer Flashbox. Diese kann rund um die Uhr für 1.50 (1 Set) und 3 Franken (2 Sets) an den Automaten bezogen werden.

### Standorte der Automaten

- NEU: beim WC-Häuschen Kreuzstutz/Lädli-strasse/Kiosk
- Rückseite des Luzerner Theaters

### Spritzentausch

Die Kontakt- und Anlaufstelle bei der GasseChuchi tauscht täglich von 10 bis 17 Uhr gebrauchte Spritzen gegen neue. Zudem bieten diverse Apotheken in der Stadt und im Kanton Luzern (z.B. in der Hirschmatt-Apotheke oder Amavita Löwencenters) den Spritzentausch an.

#### IN EIGENER SACHE

## Chuchi-Bon



### Ein sinnvolles Geschenk

Gassenleute sind dankbar, wenn sie auf der Strasse Chuchi-Bons geschenkt bekommen, mit denen sie eine warme Mahlzeit in der GasseChuchi erhalten. Die Bons können für fünf Franken bei der Geschäftsstelle des Vereins Kirchliche Gassenarbeit an der Murbacherstrasse 20 abgeholt oder im Internet bestellt werden: [www.gassenarbeit.ch/kiosk](http://www.gassenarbeit.ch/kiosk)

#### ALLERHAND

Hin zur Gleißentruut  
Aus Trauer und Angst geboren  
Zu Verzweiflung und Hass erkoren  
Läßt böse Sachen dich sagen  
Über eigene Grenzen dich wagen  
Sie frißt innerlich dich auf  
Ist immer wieder mal da  
Brecht aus der Spirale heraus  
Dein Verstand macht sich rar  
Geraten Welten aus den Fugen  
Sollst keine Tugenden du suchen  
Hat keiner derb Schanden genommen  
Bitt um Verzeihung du bist nunmal  
Unvollkommen

Volksherr auf der  
Wegscheide

#### KOLUMNE



## Chuchi Chopf

Marco, möchtest du der ChuchiChopf für die Herbst-GaZ sein?

Sorry, mein Bus fährt gleich.

Es ist gerade sehr schwierig, jemanden zu finden, ich habe schon viele unterschiedliche Ausreden gesammelt. Es geht nur 2 bis 5 Minuten! (Zögern.)

Du fängst dir einen Monat Hausverbot ein (lachend).

Okay, okay, ich mach doch kurz mit (lacht).

Wie lange kommst du schon hierher?  
Seit 10 Jahren.

Warum nützt du die Einrichtungen des Vereins Gassenarbeit?  
Als Lebensbeschäftigung.

Was kannst du sehr gut?  
Nichts sagen! Und etwas sagen, ohne etwas gesagt zu haben!

Was wünschst du dir?  
Lebenszeit!

Was ist dir besonders wichtig?  
«Uscho mitenand.»

Welches Tier wärest du gerne?  
Mich.

Gibt es einen Ort, den du gerne sehen, besuchen möchtest?  
Nein, eigentlich nicht. Ich bin hier aufgewachsen. Hier gibt es alles.

Das Interview mit Marco führte Melina Heini  
Mitarbeiterin GasseChuchi – K+A